

Liebe Kometerinnen, liebe Kometer,

ich freue mich Sie wieder nach dem Sommerferien begrüßen zu können. Nach der verdienten Pause geht es wieder mit Volldampf los. Volldampf für die Sportler und natürlich auch für die Trainer und Übungsleiter.

An dieser Stelle möchte ich die Gelegenheit nutzen und erneut das Problem Verein und Ehrenamt zum Thema machen.

Gerne wird bei aller Begeisterung für den Sport vergessen, dass ohne Trainer, Betreuer, den engagierten Eltern, den Mannschaftsführern und den Verantwortlichen in den Abteilungen kein Sport möglich wäre.

Und genau hier möchte ich ansetzen.

Die überwiegende Zahl derjenigen, die sich für den Verein (und damit für dessen Mitglieder) einsetzen, tun dieses ehrenamtlich. In der Freizeit stehen sie bei Wind und Wetter auf dem Sportplatz, planen und organisieren das Training und die Übungsstunden, veranstalten Elternabende und Ausfahrten. Sie tun dieses sicherlich weil es ihnen Spaß macht, weil sie sehen, dass Sie etwas bewegen können.

Sie tun dieses aber auch, weil Sie wissen, dass dieser Einsatz unsere Gemeinschaft zusammenhält. Und weil dieses Engagement so wichtig ist, versucht unser Verein im Rahmen seiner Möglichkeiten, diese Arbeit zu fördern und zu unterstützen. Doch es sei hier noch klar gestellt, Aufwandspauschalen können nur eine kleine Anerkennung sei.



Lassen Sie uns weiter darüber diskutieren, wie wir gemeinsam noch mehr für den Verein also damit für uns alle tun können. Ich freue mich schon jetzt darauf.


Christoph Albrecht
1. Vorsitzender

Verein

Ich höre was:

Ich bekomme oft zu hören: „Dafür ist „der Verein“ zuständig!“ Nur, kann mir mal einer erklären, wer denn dieser „der Verein“ ist?

Für mich ist eigentlich klar:

Egal ob Vorstand, Geschäftsstelle, Abteilungsleitung, Schwimmer, Turner, Herzsportler, Volleyballer, Tischtennisspieler, Tänzer, Fußballer, Fitnessbegeisterte, Spielleute oder auch Mama und Papa der Minderjährigen, wir alle sind „der Verein“. Und keiner kann die Verantwortung an irgendjemanden abschieben. Wir alle sind für das Geschehen im Verein verantwortlich. Oder habe ich etwas falsch verstanden?

Mit freundlichen Grüßen
Heidi Schmidt

FTSV KOMET BLANKENESE VON 1907 e.V.

Jugend- u. Vereinsheim:
Geschäftsstelle:

Schenefelder Landstraße 85, 22589 Hamburg
Telefon 870 34 40 · Fax 870 34 41;
komet@komet-blankenese.de · www.komet-blankenese.de
geöffnet Dienstag v. 9.30 bis 11.30 Uhr
Donnerstag v. 17.30 bis 19.30 Uhr

Fitness-Center:
Sportstätten:

Simrockstraße 62 a, Telefon 870 35 04
Sportplatz Dockenhuden; Turnhalle Musäusstraße,
Turnhalle Schenefelder Landstraße, Turnhalle Grotefendweg,
Reemtsma-Freizeitanlage

Abteilungen:

Fußball, Turnen (Gymnastik/Yoga/Herzsport), Fitness, Tanzen, Schwimmen,
Spielmannszug, Volleyball, Tischtennis, Triathlon

Bankkonten:

Haspa BLZ 200 505 50, Kto-Nr. 1371/120401 für die Beiträge
Postbank BLZ 200 100 20, Kto-Nr. 139423-205

Geschäftsstelle:

Britta Ladiges-Albrecht/Britta Wiechmann

Schenefelder Landstraße 85, 22589 Hamburg

Tel. 870 34 40, Fax 870 34 41,

E-mail: komet@komet-blankenese.de

Öffnungszeiten:

Di 9.30 -11.30 Uhr

Do 17.30 -19.30 Uhr

und zeitweise an den anderen Wochentagen

Austritte

Der Austritt ist zum 30. 06. und 31. 12. eines jeden Jahres zulässig.

Er ist zum 15. 05. bzw. zum 15. 11. eines jeden Jahres dem Verein schriftlich durch eingeschriebenen Brief gegenüber dem Vorstand zu erklären.

Auf Verlangen wird eine Austrittsbestätigung zugesandt.

Kündigung per Fax ungültig

Trotz des Zeitalters von Fax und E-Mail - in einigen Fällen schreibt der Gesetzgeber nach wie vor ein persönlich unterschriebenes Originaldokument vor. So müssen Kündigungen, Vertragsabschlüsse und -änderungen immer schriftlich eingereicht werden. Faxe sind in diesen Fällen nicht rechtskräftig (§126 BGB). Auch lt. unserer Satzung werden Kündigungen nur per Einschreiben anerkannt.

Beitragseinzug bzw. Rücklastschriften

Widerrufen Sie bitte Ihren Beitragseinzug bei Beitragssunklarheiten nicht sofort, sondern setzen Sie sich erst mit der Geschäftsstelle in Verbindung. Es können bis zu 8,50 Euro Gebühren entstehen, die zu Lasten des Kontoinhabers gehen. Diese können gespart werden, wenn bei unrechtmäßigem Fehleinzug eine telefonische Klärung erfolgt.

Ausbildungsnachweis

Bitte denken Sie daran, uns rechtzeitig die gültigen Lehrverträge, Schüler- und Studentenausweise vorzulegen! Wir können sonst erst im folgenden Quartal den vergünstigten Beitrag gewähren, oder es wird automatisch der Erwachsenenbeitrag eingezogen. Eine zu spät eingereichte Bescheinigung wird nicht mehr nachträglich verrechnet.

Änderungsanzeige

Falsche Daten verursachen eine Menge Mehrarbeit und oft Komplikationen. Bei Angabe einer falschen Adresse bekommen Sie kein Vereinsheft und sind nicht informiert. Also Änderungen bitte an die Geschäftsstelle geben, damit wir termingerecht die Daten ändern können. Nehmen Sie bitte dazu den folgenden Vordruck. Danke für Ihre Hilfe!



Geschäftsstelle:

Komet Blankenese, Schenefelder Landstr. 85, 22589 Hamburg

Änderungsanzeige Name des Mitglieds:

Mitgliedsnummer:

1. Meine (unsere) Anschrift hat sich geändert und lautet jetzt:

Tel:

E-mail:

2. Name des Kontoinhabers:

3. Mein (unser) Konto hat sich geändert und lautet jetzt:

Kto-Nr.:

Bankleitzahl:

bei der Bank:

4. Sonstige Veränderungen, z. B. des Familienstandes, Beginn und Beendigung der Ausbildung:

Bericht der Fußball-Herren-Abteilung

Liebe Leser,
wir haben für die neue Saison erfreuliche Nachrichten. Wir konnten mit unserer abgehenden A-Jugend eine komplett neue 2. Herren im Leistungsbereich Kreisklasse melden.

Nun ist die Fußball-Abteilung um eine Mannschaft gewachsen, das heißt:

1. Herren, 2. Herren, 3. Herren, 1. Alte Herren, 2. Alte Herren, 1. Senioren U50, 2. Senioren U50 und eine 3. Senioren

Aufgrund der EM im nächsten Jahr hat die Saison im Leistungsbereich schon sehr früh angefangen. (Obwohl ich eigentlich der Meinung bin, das keiner unserer Spieler bei der EM mitspielt. Aber ich lass mich ja gerne eines Besseren belehren.)

Es war gar nicht so einfach zum Saisonauftakt zwei komplette Mannschaften auf den Platz zu kriegen.

Die 1. Herren hat ein Kader von 23 Spielern, wovon zum Saisonauftakt 7 zur Verfügung standen, bei den 2. Herren standen bei einem Kader von 21 Spielern 6 zur Verfügung, der Rest war im Urlaub!

Da frage ich mich, ob das nicht alles Wettbewerbsverzerrung ist!

Nichtsdestotrotz möchte ich mich auf diesem Wege, noch einmal bei der 3. Herren und der 1. Alten Herren

für ihre tatkräftige Unterstützung bedanken.

Die 1. Herren hat ihr erstes Pokalspiel gegen Spfr. Pinneberg (Kreisklasse) mit 5:1 gewonnen und trifft nun in der zweiten Runde am 07.08.07 auf den Pokalsieger Victoria, was mit Sicherheit eine harte Nummer wird! Ihr erstes Punktspiel in der Kreisliga 7 gegen Lurup 2 gewannen sie souverän mit 5:1. Wir hoffen, das es so super weiter geht. Jungs, viel Glück, ich zähl auf Euch!

Die 2. Herren hatte nicht soviel Glück beim Pokalspiel, sie trafen auf den Bezirksligisten FC Elmshorn 2 und verloren dieses Spiel. Das Ergebnis habe ich leider vergessen und ist auch nicht erwähnenswert.

Das erste Punktspiel in der Kreisklasse 5 gegen Este 06/70 verloren sie leider auch unglücklich 4:2, aber ich bin zuversichtlich. Jungs, auch Euch viel Glück!

Den restlichen Mannschaften wünsche ich auch viel Glück, viele Punkte und jede Menge Tore!

Heidi Schmidt
Fußball-Abteilung

Fußball-Jugend



Jahrgang 1992 in die B-Landesliga aufgestiegen!

In diesen Tagen beginnt für unsere Jungs aus dem Jahrgang 1992 das bislang wohl spannendste Kapitel ihrer Fußballerkarriere. Mit dem Aufstieg in die B-Landesliga gelang der Elf von Trainer Murat Nayci ein großer Wurf, der nun aber unterfüttert werden will.

Es wird kein einfaches Jahr. Den Klassenerhalt schafft nur der, der auf den ersten acht Plätzen landet. Bei 14 Kontrahenten wird es wahrlich ein heißes Gerangel geben. Nehmen die Jungs den Kampf an? Eine ganze Reihe von Abgängen gab es, ob sie schwer ins Gewicht fallen wird sich zeigen. Eine Frage des Charakters wäre diese Saison aber auch mit ihnen geworden. Der Kern der Mannschaft ist zusammengeblieben. Vielleicht ist es sogar ein Vorteil, dass das Team nun in einem kleineren Kreis intensiv arbeiten kann.

Einen Wechsel hat es in der Betreuung der Mannschaft gegeben. Nach vielen Jahren hat Kirsten Robrecht ihre Aufgabe an Norbert Jendrzewski weitergegeben. „Vielen Dank, Kirsten“ sagen Mannschaft und Jugendabteilung, die sich immer auf sie verlassen konnten.

PRIVATSCHUTZ

Die Kinder-Unfallversicherung mit garantierter Beitragsrückzahlung

Sie wollen die Zukunft Ihres Kindes sichern

AXA bietet Schutz und Vorsorge

Gerade die Kleinsten brauchen große Sicherheit. Doch die gesetzliche Unfallversicherung leistet oft nicht ausreichend. Mit AXA schützen Sie Ihr Kind umfassend und sorgen bei garantierter Beitragsrückzahlung für seine finanzielle Zukunft vor. Sprechen Sie mit uns.

AXA Generalvertretung

Fritz Stöver

Inhaber: Jan-C. Garmatz

Elbchaussee 517 · 22587 Hamburg · Tel.: 0 40/86 34 06

Fax: 0 40/86 62 46 04 · E-Mail: jan.garmatz@axa.de



Komädchen

Rückblick und Ausblick:

Nach einem tollen ersten Jahr gehen die Komädchen mit vier Mannschaften in die neue Saison

Bei den Komädchen ist immer Leben in der Bude. Erst recht, wenn unsere kleinen Ladies auf Tour gehen. Die Saisonabschlussfahrt 06/07 sollte das Team um Kapitänin Leah in den Tierpark Eekholt führen. Zunächst machte die Mannschaft jedoch in Kaltenkirchen halt und besiegte mit dem FSC immerhin einen Pokal-Halbfinalisten Schleswig-Holsteins mit 4:2.

Als die Komädchen-Gang dann im Wildpark aufschlug und nach Lust und Laune auf eigene Faust das Gelände erforschte, nützte am Abend auch die Stärkung am Grillfeuer nichts mehr. Müde verkroch sich die Bagage in ihre Schlafsäcke, so dass Betreuerin Anneliese Holm und Trainer Torsten Mahnhardt, unglaublich aber wahr, einen der ruhigsten Abende ihres Lebens verbrachten. Am Sonntag gab es erst eine Ralley durch den Park, danach übernahmen die Komädchen eine Patenschaft für die Ziege „Chipsy“

Ein gelungener Abschluss für ein tolles erstes Komädchen-Jahr. Vier Punktspielsiege durfte die Mannschaft in der Serie 06/07 feiern, dazu sogar den ersten Platz beim eigenen Komet-Hallenturnier. Hinzu kam noch der Erfolg im Pokal, in dem es für den Sprung ins Viertelfinale reichte. Das war viel, viel mehr, als wir alle erwarten durften.

Nun steht die Saison 2007/2008 auf dem Programm und nur ein Jahr, nachdem der Mädchen-Fußball bei Komet zu neuem Leben erweckt wurde, kann Komet vier Mannschaften melden. Dabei begeben sich zwei Teams auf gewohntes und zwei Gruppen auf unbekanntes Terrain.

Beginnen wir mit den Kleinsten, den F-Mädchen. Im vergangenen Jahr spielten in dieser Altersklasse die Jahrgänge 1998 und 1999, bei Komet griffen unterstützend Komädchen aus dem Jahrgang 2000 ein. In dieser Saison lautet die Einteilung 1999 und 2000. Sie durften also schon in der abgelaufenen Serie die Luft bei „4 gegen 4“-Turnieren schnuppern und können sich mit ihrer Trainerin Taran Holm auf ein entspanntes Fußball-Jahr freuen. Keine Tabellen, keine Schiedsrichter: zwangloser Spaß am Kicken erwartet die Ladies.

Aber es gibt zahlreiche Deerns aus dem Jahrgang 1999, die schon so lange dabei sind, dass wir ihnen den Sprung in den E-Mädchen-Fußball zutrauen. Ihre Mannschaftskameradinnen, die 1998 geboren sind, sind aus dem



Neue E-Mädchen-Mannschaft

begleitet sie bei diesem Schritt, der größer ist, als manche denken. Das Team erwartet eine ähnlich schwere Prüfung, wie unsere „allererste“ Mannschaft im letzten Jahr. Gefragt sind die Geduld und Charakterstärke aller Beteiligten, damit diese Komädchen ganz in Ruhe Erfahrungen sammeln und ihren Weg finden können.

Diese Phase hat die erste E-Komädchen-Mannschaft schon hinter sich. Auch von zweistelligen Niederlagen ließen sie sich nicht unterkriegen und stehen jetzt auf Augenhöhe mit ihren Gegnerinnen. Im vergangenen Jahr eigentlich noch ein Jahr zu jung, genießen sie nun den Vorteil, gewohntes Terrain zu betreten. Obwohl die E-Mädchen-Altersklasse die Jahrgänge 1998 und 1999 umfasst, wird das Team, das fast ausschließlich aus 98erinnen zusammengesetzt ist, eine gute Rolle in der zweithöchsten (!) Staffel spielen. Davon sind wir alle überzeugt. Wer es nicht glaubt: im Pokal gegen den HSV bot eine ersatzgeschwächte Mannschaft 20 Minuten leidenschaftlichen Fußball und hielt ein 1:1. Dass es gegen den denkbar schwersten Gegner Hamburgs letztlich doch ein 1:6 gab, lag weniger an mangelnder Klasse, als vielmehr daran, dass gleich vier ganz wichtige Spielerinnen nicht dabei waren.

Zwei davon mussten nämlich bei unserer neuen D-Komädchen-Mannschaft aushelfen. Und diese erwartet ein verdammt hartes Jahr. Unsere Ladies aus dem Jahrgang 1996 müssen eine Altersklasse aufrücken, treffen nun aber auch auf Gegnerinnen, die 1995 geboren sind. Was das bedeutet, musste die Mannschaft im Pokal beim SC Eilbek erfahren. Fußballerisch wusste das Team phasenweise durchaus zu überzeugen, aber die körperliche Unterlegenheit war eklatant. Zumal, ja wie gesagt, einige Stammkräfte fehlten und E-Komädchen einspringen mussten. So gab es eine deutliche 0:6-Pleite und die Einsicht, dass das Team nur bestehen kann, wenn es von Absagewellen verschont bleibt.

Gespannt blicken wir also auf die neue Spielzeit. Wir hoffen sehr, dass die Komädchen wieder so viel Spaß am Fußball haben, wie im vergangenen Jahr.

F-Mädchen-Alder „herausgewachsen“ und brauchen ihre Unterstützung. Gemeinsam bilden sie eines unserer neuen E-Mädchenteams. Ihre Trainerin Kristiania Holm



NEU ++ NEU ++ NEU ++ NEU ++ NEU ++ NEU ++ NEU ++ NEU ++

Spielen - Toben - Klettern

Am **Montag von 17.00 - 18.00 Uhr** bietet die Turnabteilung in der Schule Schenefelder Landstraße eine neue Stunde an.

Unter dem Motto: Spielen - Toben - Klettern können sich alle Kinder, ab der Vorschule bis zum Ende der Grundschule, so richtig vergnügen.

In dieser Stunde werden Gemeinschaftsspiele, verschiedene Ballspiele, Staffel- und Wettspiele vorbereitet und erlernt. Auch Geschicklichkeitsspiele mit Hütchenstelen, Bällen, Frisbees und dem großem Schwungtuch werden hier mit viel Freude angenommen.

Das Klettern und Überwinden von Geräten, Leitern und Seilen kommt auch nicht zu kurz.

Das Besondere an dieser Stunde ist die Altersspanne. Die Großen helfen den Kleinen – Geschwisterkinder sind herzlich willkommen.

Die ausgebildete Übungsleiterin Hannah Grewoldt und ihre Übungshelferin Deborah Thielmann freuen sich

riesig auf viele Kinder, die Freude an der Bewegung haben. **Es geht am 24. September 2007 los.**

Alle Vor- und Grundschul Kinder sind herzlich willkommen!

Mit sportlichem Gruß

Claudia Neumann,

Hannah

und

Debora



Selbstverteidigung für Kinder bei der FTSV Komet Blankenese

Seit etwa einem Jahr biete ich in unserem Verein Selbstverteidigung für Kinder (5 – 10 Jahre) an. Im Rahmen dieser Stunde werden die Kinder über mögliche Gefahren im Zusammenhang mit gewalttätigen Übergriffen ihrem Alter entsprechend aufgeklärt und erlernen dazu passende Abwehrtechniken. Neben den Selbstverteidigungstechniken gehören auch das Erkennen von potentiellen Gefahren, sowie das richtige Agieren im Rahmen der eigenen Fähigkeiten dazu. Das Selbstbewusstsein der Kinder wird somit automatisch gestärkt. Wir haben viel Spaß zusammen und freuen uns, wenn noch einige Interessierte zu uns finden.

Wo, fragt ihr Euch?

Am Donnerstag von 16.00 bis 17.00 Uhr Selbstverteidigung in der kleinen Halle in der Musäusstrasse, in der Schule Iserbrook.

Noch kurz einige Informationen zu mir:

Ich bin 34 Jahre alt und trainiere seit 14 Jahren Kampfkunst. Ich besitze den 2. Dan (Meistergrad) und habe mehrjährige Lehrerfahrung.

Eure Angela Carter



Seemann & Söhne

Beerdigungs-Institut Seemann & Söhne KG

Blankenese Dormienstr. 9
22587 Hamburg Tel. 866 06 10

Rissen Ole Kohdrift 4
22559 Hamburg Tel. 81 40 10

Groß-Flottbek Stiller Weg 2
22607 Hamburg Tel. 82 17 62

Wedel Egenbüttelweg 4
22880 Wedel Tel. 04103 / 970351

www.seemannsoehne.de

alle Bestattungsarten und Bestattungsvorsorge

Was war los in der Turnabteilung?

Beizeiten wurde die jährliche übliche Ausfahrt durch Frau Schröpfer (Schröpfer-Reisen) proklamiert. Die Werbetrommel wurde kräftig bewegt, so kräftig, dass es sehr bald zu einer übermäßig starken Beteiligung kam, dass zu befürchten war, nicht alle Interessenten in den örtlich zu Verfügung stehenden Räumlichkeiten unterbringen zu können. Aber eines nach dem anderen. Der Termin für den Ausflug, war auf den 30.06.2007 festgelegt. Das Ziel war der Luftkurort Arendsee mit der Hansestadt Salzwedel in der Altmark, eine Region in der ehemaligen DDR. Um 8:00 Uhr kurvten drei Luxus-Reisebusse auf den Parkplatz um 133 Ausflügler an Bord zu nehmen.

Zur Kardinalfrage: Was macht das Wetter? Vorangegangene Tage haben sich sonnig, bedeckt aber auch staubfrei, sprich regnerisch gezeigt. Der heutige Tag strahlt nicht gerade im Sonnenlicht – kann aber noch werden. Unsere Ausfahrt beginnt. Über Autobahnen und Bundesstraßen verläuft unsere Reise Richtung Arendsee durch die wunderschön gelegene Altmark. Altbekannte Ortsschilder grüßen uns und zeigen uns den weiteren Weg. Hübsche Ortschaften mit wiederhergestellten und sanierten Bauwerken prägen die typische Landschaft. Wir gelangen an unser Ziel, etwas vor der vereinbarten Zeit zum Mittagessen im Hotel „Deutsches Haus“ am Arendsee, wo das warme und kalte Buffet gut und reichlich war.

Für 13:00 Uhr ist eine Fahrt mit dem Raddampfer vorgesehen. Aber was nun? Mit Austritt aus dem Hotel muss erschreckt festgestellt werden, dass Petrus seine Beregnungs-Ventile geöffnet hat. Gewaltiger Regen setzt ein, nur ein kleiner Personenkreis erreicht per Regenschirm und klitschnass den Dampfer-Anleger, für alle anderen Mitreisenden stellen sich die Busse zur Verfügung und

fahren uns zum Anleger.

Der Nostalgie-Raddampfer legt ab und eine wunderschöne Seen- und Uferlandschaft begleitet uns über eineinhalb Stunden bei wieder eingetretenen strahlendem Sonnenschein. Von freundlich winkenden Laubenpiepern werden wir aus Gärten und von Bootsstegen begrüßt.

Der Dampfer landet an und weiter geht es per Bus nach Salzwedel zum Schaubacken von Baumkuchen. Im Stammhaus von 1842 werden wir zu Kaffee und Kuchen eingeladen. Gleichzeitig erhalten wir Informationen über die einst so mühselige Herstellung des in seiner Form besonderen Kuchens. Nachdem wir alles Wissenswerte erfahren haben, bedankt sich der Wirt für unser vorzügliches Verhalten einer so großen Gruppe. Und wünscht sich ein Wiedersehen mit uns. Aufgeteilt in mehrere Gruppen mit je einem Stadtführer erkunden wir die sehens- und nennenswerten Stadtbereiche und werden so ebenfalls mit zusätzlichem Wissen bereichert. Fußlahm kehren wir nach gut eineinhalb Stunden Besichtigungstour zu unseren Bussen zurück, um die Heimreise anzutreten. Wieder führt die Reise durch wunderschöne Landschaften. Für die Rückfahrt ist eine andere Route gewählt worden, und so gelangen wir direkt auf die Bundesstraße, die entlang der Elbe führt. Ein schöner Tag mit vielen Eindrücken geht zu Ende.

Ein Dankeschön an Frau Schröpfer und allen Beteiligten – Wiederholung in ähnlicher Form kann stattfinden.

Egon Timmermann



Jetzt auch in Iserbrook
Tel. 86 14 03

Tag + Nacht

*Bestattungen
Vorsorge*



Beerdigungsinstitut
ROLF EGGERSTEDT

HH-Blankenese
Simrockstraße 7
86 14 03

HH-Iserbrook
Sülld. Landstr. 17
86 14 03

HH-Altona
380 69 63

Kinderturnabzeichen

9 Kinder auf dem Weg zum Kinderturnabzeichen. Das war eine beeindruckende Erfahrung.



Aus Ines Kalex Dienstagsgruppe hatten sich 9 Kinder angemeldet, um am Sonntag, dem 17.06.07 ihr Kinderturnabzeichen zu machen. Mit einer Schwester, vier Elternteilen und einem Opa zur Unterstützung, fuhren wir mit S- und U-Bahn zum Sportzentrum Angerstraße (Nähe Berliner Tor). Wir waren überpünktlich und mussten deshalb noch warten, bis unsere Gruppe an der Reihe war. In der großen 3-Felder-Halle - für alle Kinder etwas Neues, denn sie kennen ja nur die kleine Schulsporthalle waren bis zu sechs Übungen zu

10 Kategorien aufgebaut, z.B. „Hängen und Stützen“, „Gehen und Laufen“, „Springen-Fliegen-Landen“ oder „Sinne“. Zunächst hatte Ines mit jedem Kind aus der langen Liste der Übungen bestimmte ausgesucht, um auf die benötigte Punktzahl zu kommen. Dann stellte sich aber heraus, dass die Kinder in zwei Altersgruppen (5-7 Jahre und ab 8 Jahre) aufgeteilt wurden, um die ihrem Alter entsprechenden Übungen zu absolvieren. Von Übungsleiterhelfer(innen) begleitet, haben alle die Anforderungen problemlos gemeistert. Die Gruppe der älteren Kinder kassierte ein großes Lob ihrer Helfer: sie waren in der Gruppe schneller mit der „Wippe“ fertig (über die Wippe = umgedrehte Bank balancieren. Vorwärts hin und rückwärts zurück = 2 Punkte) als ein einzelnes Kind einer anderen Gruppe. Trotz schmerzhaftem Ausrutscher beim Balancieren auf der nicht abgesicherten Reckstange (damit hatte wohl keiner gerechnet) hat Moritz nicht lange pausiert und bald tapfer wieder mitgemacht. Der Veranstalter, Herr Müller, hat zum Schluss bei der Vergabe der Urkunden erfreut festgestellt, dass alle Kinder mehr Punkte erreicht hatten als nötig und das machte uns natürlich alle stolz. Alle haben ihr Kinderturnabzeichen geschafft. Warum ist eigentlich keiner früher auf diese tolle Idee gekommen?



??? Wer mag gerne turnen ???

Die Kinderturngruppe in der Musäusstraße am
Dienstag von 17:00 - 18:00 Uhr
 hat noch Platz für viele Schulkinder von der 1.- 3.
 Klasse.

Wir turnen an Geräten, spielen viele Spiele und
 haben auch schon das Kinderturnabzeichen gemacht.
 Ich freue mich auf viele neue Kinder
 Eure Ines Kalex

...wenn der
Durchblick
 gefordert ist:

STURZENBECHER + PARTNER
 VERSICHERUNGSMAKLER GMBH

BLANKENESER LANDSTRASSE 9 · 22587 HAMBURG
 TELEFON 040 / 86 66 77 00 · FAX 040 / 86 66 77 88

Neuer Tanzkreis bei Komet Blankenese von 1907 e. V.



Tanzen mit viel Spaß

Nach über 25 erfolgreichen Jahren unserer Tanzsportabteilung in der FTSV Komet Blankenese von 1907 e. V. will der Verein sein Angebot erweitern!

Die Tanzsportabteilung startete am 05.09.2007 um 20.20 Uhr in der Aula der Schule Musäusstraße in Iserbrook mit einem neuen Tanzkreis für Wiedereinsteiger und Anfänger mit geringen Vorkenntnissen. Aktuell: Beim Start waren schon mehr als 10 Tanzpaare dabei!

Treffpunkt danach ist immer mittwochs zur selben Zeit

und am selben Ort. Damit die Teilnehmer schnell die richtigen Tanzschritte lernen, steht ihnen ein sehr erfolgreicher Tänzer der Sonderklasse des deutschen Amateurtanzsports als erfahrener Trainer zur Verfügung.

Tanzpaare mit Vorkenntnissen können jederzeit auch in den bestehenden Tanzkreisen von Komet Blankenese immer montags von 19.00 bis 20.20 Uhr oder von 20.20 bis 21.45 Uhr mitmachen.

Wer Spaß am Tanzen hat, kann das Angebot von Komet Blankenese sowohl im neuen Tanzkreis am Mittwoch als auch in den bestehenden Tanzkreisen am Montag im September 2007 kostenlos nutzen. Tanzen macht Spaß, Tanzen macht fit!

Quick – quick – slow und Wiegeschritt, willst Du tanzen – dann mach' mit!!!

Weitere Informationen erteilen gerne Hinrich Fitschen (Abteilungsleiter): Tel. 87 21 79, Ilse Dohrmann: Tel. 870 15 52 und die Geschäftsstelle FTSV Komet Blankenese unter 870 34 40.

Sie können sich auch im Internet unter „www.komet-blankenese.de“ informieren.

**Wir wünschen allen Sportlern
einen KOMETenhaften Aufstieg.**



Jürgen Gercke
Heizung Klima Schwimmbad
Telefon 870 70 50

30 Jahre Schwimmabteilung

Anlässlich unseres 30jährigen Bestehens plante die Erwachsenen-Gruppe einen Tagesausflug in die Ruppiner Schweiz. Am 14. Juni 2007 war es soweit. Wir trafen uns frohgelaunt um 6.10 Uhr am Bahnhof Iserbrook um zum ZOB zu fahren. Von dort aus ging es in 2 1/2 stündiger Busfahrt nach Neuruppin, der Geburtsstadt von Theodor Fontane und des Architekten Karl Friedrich Schinkel.

Hier begann unsere 2-stündige Schifffahrt. Die Sonne strahlte vom Himmel und wir hatten alle einen Platz auf dem Oberdeck. Kaum hörbar glitt das elektrisch betriebene Schiff über den See. Wir sahen viele Vögel, Seerosen und wunderschöne Häuser mit Seegrundstücken und genossen die Ruhe.

Unsere Fahrt führte über den Ruppiner See, weiter durch den Rhin, dann auf den Malchowsee, den Teetensee, den Zermützelsee und weiter über den Tornowsee bis zur Endstation "Boltenmühle". Die Boltenmühle ist ein Restaurant, welches 1718 von H.J.Boldte auf Geheiß des Preussenkönigs Friedrich Wilhelm 1. errichtet wurde. Durch den Gasträum plätschert der Binenbach und unter dem Fenster dreht sich seit eh und je das Mühlrad. Hier war für uns der Tisch gedeckt.

Nach dem guten Mittagessen ging es zu Fuß ein Stück am See zurück, wo unser Bus uns erwartete. Eine halbe Stunde

später waren wir dann in Neuruppin, wo wir dann Zeit hatten uns die Altstadt mit ihren schönen Bürgerhäusern aus dem 18. Jahrhundert anzusehen. Auch das Geburtshaus von Theodor Fontane konnten wir bewundern. Er hat seiner Heimat mit den "Wanderungen durch die Mark Brandenburg" ein literarisches Denkmal gesetzt.

Nach einem gemeinsamen Kaffeetrinken traten wir die Heimreise an. Um 20.30 Uhr waren wir wieder in Iserbrook. Wir alle hatten einen wunderschönen Tag zusammen verbracht und das bei schönstem Sonnenschein. Wir alle werden diesen Ausflug noch lange in guter Erinnerung behalten.

H.P.

**Die Gründergruppe bei Ihrer Ausfahrt
(siehe auch Titelseite)**



Feinkost Harder

**Klaus Harder
Heidrehmen 19
22589 Hamburg
Tel. 87 29 64
Fax 870 55 98**

**Immer preiswerter
als Sie denken**



**Lieferung
Frei-Haus**

Liebe Kometer und liebe Kometerinnen im Herbst 2007

Die Sommerferien sind vorbei und unsere Spielsaison beginnt wieder. Endlich können unsere neuen Spielleute, Lars, Jule und Julia in voller Uniform bei den zahlreichen Laterneumzügen mitspielen. Sie bestanden erfolgreich ihre erste Spielprüfung und bekamen dafür ihr erstes Abzeichen.

Mittlerweile haben alle Trommler ihre maßgeschneiderte Trommel und Hendrik wird auf einem Bastelworkshop bei Jens im Garten für eine bahnbrechende Neuerung unserer Trommeln sorgen. Mit LED-Leuchten werden wir in Zukunft unsere Trommeln erhellen, so dass auch bei Dunkelheit kein Schlag mehr daneben gehen kann.

Also wird unser Spielmannszug der echte „Hingucker“. Damit alle Leute diese Innovation bewundern können werden folgende Auftritte bekannt gegeben:

Sa. 06.10.07

Laternelaufen Sülldorf, 19.00 Uhr HeidrehmenFr. 12.10.07

Laternelaufen Wedel/ Feuerwache 18.45 Uhr

Sa 13.10.07

Laternelaufen Kleingartenverein Schenefelder Holt 18.30 Uhr

Di 30.10.07

Laternelaufen Kita Iserbrooker Weg 19.00 Uhr

Fr. 02.11.07

Laternelaufen Osterstraße Eimsbüttel 19.00 Uhr

Sa. 03.11.07

Laternelaufen Rissen 17.30 Uhr

Di 06.11.07

Laternelaufen Blankenese, Mühlenberger Weg 18.30 Uhr

Mi 07.11.07

Laternelaufen Altona Kita Struenseestraße 18.30 Uhr

Die weiteren Termine stehen vor Redaktionsschluss noch nicht fest.

Wir freuen uns auf viele Oooohs und Aaaaahs, wenn wir mit unserer neuen Lichtenanlage begeistern können. Mathias, unser routinierte Trommler, wird für wahrscheinlich zehn Monate mit seiner Freundin nach Australien gehen. Nach seiner Lehre hat er ununterbrochen gearbeitet, um sich dieses Abenteuer leisten zu können. Wir wünschen den beiden viel Glück im „Down under“ und hoffen, dass sie beide gesund wieder zurück nach Hamburg finden.

Am Di, dem 02.10.07 gestalten wir in der Schule Schenefelder Landstraße von 18.30 Uhr- 20.00 Uhr einen Tag der offenen Tür, bei dem Interessierte sich über unsere Instrumente und unsere Übungsformen erkundigen können. Auf diesem Wege also ein Aufruf an alle diejenigen, die Spaß am gemeinsamen Musizieren haben. Unser Spielmannszug spielt und unterrichtet in: verschiedene Querflöten, Lyra, Trommel und Perkussion.

Außerdem suchen wir immer gerne hilfsbereite Begleitpersonen, die uns bei den Auftritten unter die Arme greifen.

Viele Grüße von Jens Radloff

Allgemeines

Wir begrüßen unsere neuen Mitglieder und die Mitglieder in ihrer neuen Abteilung und wünschen Ihnen viel Spaß!

Fußball-Herren:

Sahdullah Ahmadi, Steven John Alpin, Nils Bethge, Rüdiger Falkowski, Jan Lorenzen, Ivan Maier, Marcus van Dahlen, Eike Vogel

Fußball-Jugend:

Burak Bayram, Joana Borgner, Paul Bruno, Moritz Bunar, Konstantin Busch, Can Cinar, Cem Cinar, Erik Garmatjuk, Marla Giesemann, Jasper Grahl, Niklas Hinz, Greta Hirsch, Lovne Hungermann, Julius Jarchow, Norbert Jendrzewski, Dominik Kaatz, Stina Kurth, Heinz Dirk Olson, Saskia Pleil, Franziska Reiss, Ole Renz, Christian Rosenberger, Tim Schattenberg, Santiago Thalemann, Jonathan Wagner

Schiedsrichter:

Wo seid ihr????

Turnen:

Angela Bromma, Diana Brueske, Carmen Fähmann, Nimla Heplevent, Felix Jacobi, Finn Koopmann, Birgit Raschke-Beller, Marla Schütte, Waltraud Seidensticker, Kerstin Steiner, Karin von Appen

Eltern-Kind-Turnen:

Enilia Borr, Linus Champin, Timm Marvin Lagershausen, Lloyd Parker, Lina Greta Prah, Susanna Seemann

Wir begrüßen unsere neuen Mitglieder und die Mitglieder in ihrer neuen Abteilung und wünschen Ihnen viel Spaß!

Herzsport:

Heinz Bogner-Schrock, Thomas Brammer, Rosa Maria Eggers, Klaus Hansen, Hans Hinrich Horeis, Hanno Wolters

SportLounge:

Martin Babinski, Lukas Blumenthal, Taha Cheema, Con-

stantin Klass, Laurens Koepp, Johanna Krause, Lukas Mybs, Simon Nelki, Fabian Sobitzkat

Volleyball:

Sara Parvini

Tischtennis:

Michael Fruetel

Abteilung „Treue“

	Eintritt	Abteilung
10 Jahre		
Wilhelm Aselmann	01.09.1997	Herzsport
Sabine Pilz	01.09.1997	Volleyball
Lukas Burmester	01.09.1997	Fussball-Jugend
Pauline Bick	01.08.1997	Turnen
Claus Hense	01.08.1997	Fussball-Herren
Jutta Hansen	01.07.1997	Turnen
Hubert Arnoneit	01.03.1997	Herzsport
15 Jahre		
Anne-Marie Hillmer	01.09.1992	Turnen
Marcel Rechmann	01.09.1992	Fussball-Jugend
Peter Hansen-Kruppa	01.09.1992	Tanzen
Mike Kannapinn	01.09.1992	Fussball-Jugend
Wiebke Storbeck	01.09.1992	Turnen

20 Jahre

Rainer Wendland	01.09.1987	Fussball-Herren
Barbara Lohrmann	01.09.1987	Turnen

25 Jahre

Paul Ehrenberg	01.09.1982	Fussball-Herren
Thomas Stankiewicz	01.08.1982	Fussball-Herren
Peter Stankiewicz	01.08.1982	Fussball-Herren

30 Jahre

Ursula Biegelsack	01.09.1977	Turnen
Wolfgang Haug	01.09.1977	Fussball-Herren

45 Jahre

Irmgard Eggerstedt	01.09.1962	Schwimmen
Edith Hemmerling	01.09.1962	Hauptverein

Austritte sind unvermeidlich:

Aber es freut uns sehr, wenn dann anerkennende Worte unsere Bemühungen um den Sport würdigen und unterstützen.

Fußball-Jugend:

Frau Klippel meldet ihren Sohn **Valentin** vom Fußball ab und bedankt sich für die herzliche Betreuung.

Turnen:

Christine **Ernst** kündigt für ihre 3 Kinder **Georg**, **Julia** und **Stefanie** und schieb: „Nach so vielen Freitagnachmittagen in der Turnhalle Musäusstraße ist es jetzt ganz seltsam, dass es damit vorbei sein soll. Den Kindern hat es immer super viel Spaß gemacht, bei Claudia zu turnen und sie grüßen sie ganz herzlich, aber nach Schule Kindergarten und Hort ist einfach keine Energie mehr.“

Dörte Vöhrs muss leider aus gesundheitlichen Gründen kündigen.

Unna D'Agostino kommt jetzt ins Schulalter und

möchte mit dem Spielen eines Musikinstrumentes anfangen. Alles geht leider nicht und deshalb hört sie mit dem Turnen auf. Vielen Dank für die schöne Zeit!

„Leider muss ich für **Nick Rüschen** kündigen. Meinem Sohn zu liebe habe ich ihn bei ihrem Verein angemeldet und hin und her gefahren. Leider schaffe ich es nicht mehr. Es tut uns sehr leid, weil wir es sehr schön fanden, was sie den Kindern alles bieten!“, schrieb seine Mutter.

Lasse und **Stina Held** sind gerne zum Fußball und Turnen gegangen, unser besonderer Dank geht an Claudia und Astrid.

Jan Lukas Schöneberg ist am Nachmittag im Kindergarten und kann deshalb an keinem der Angebote mehr teilnehmen.

Herzsport:

Werner Diederich tritt auf Grund eines längeren Klinikaufenthalts aus dem Verein aus. Er dankt für erfreuliche Stunden bei Komet.

Übungstage und -zeiten

Tag	Zeit	Gruppe	Halle/Sportplatz		
TURNEN					
Montag NEU	17.00-18.00 Uhr	Kinder	5-10 Jahre	Spiele-Toben	TH Schenefelder Landstraße
	18.00-19.00 Uhr	Power - Fitness			TH Schenefelder Landstraße
	19.00-20.00 Uhr	Rückenfitness			TH Schenefelder Landstraße
	17.30-19.00 Uhr	Yoga			TH Musäusstraße
	21.00-22.00 Uhr	Herzsport - Schwimmen			VAF - Freizeitanlage
Dienstag	15.00-16.00 Uhr	Kinder	3-5 Jahre	Spiel und Sport	TH Musäusstraße
	16.00-17.00 Uhr	Eltern/Kind	ab 1 1/2 Jahre		TH Musäusstraße
	17.00-18.00 Uhr	Kinder	6-10 Jahre	Spiel und Sport	TH Musäusstraße
	18.00-19.00 Uhr	Fatburner			TH Musäusstraße
	19.00-20.00 Uhr	Body-Workout			TH Musäusstraße
	20.00-21.00 Uhr	Pilates			TH Musäusstraße
	17.00-18.00 Uhr	Fit im Alter			GH Musäusstraße
	18.00-19.00 Uhr	Fit im Alter			GH Musäusstraße
Mittwoch	15.00-16.00 Uhr	Kinder	7-9 Jahre	Spiel und Sport	TH Musäusstraße
	16.00-17.00 Uhr	Eltern/Kind	ab 1 1/2 Jahre		TH Musäusstraße
	17.00-18.00 Uhr	Kinder	ab 9 Jahre	Spiel und Sport	TH Musäusstraße
	18.00-19.00 Uhr	Fit+Fun Jgdl.	ab 12 Jahre		TH Musäusstraße
	19.00-20.00 Uhr	DANCE FOR FANS	ab 12 Jahre		TH Musäusstraße
	NEU 20.00-21.30 Uhr	Jazz for Fun für Erwachsene			TH Musäusstraße
	16.00-17.00 Uhr	Osteoporose			TH Schenefelder Landstraße
	17.00-18.00 Uhr	Herzsport Übungsgruppe			TH Schenefelder Landstraße
	18.00-19.00 Uhr	Herzsport Trainingsgruppe			TH Schenefelder Landstraße
	19.00-20.00 Uhr	Herzsport Trainingsgruppe			TH Schenefelder Landstraße
	16.30-18.00 Uhr	Tai Chi			GH Musäusstraße
	18.00-19.00 Uhr	Konditionstraining			GH Musäusstraße
	19.30-21.00 Uhr	Yoga			GH Grotefeldweg
	Donnerstag	18.00-19.00 Uhr	Herzsport Übungsgruppe		
19.00-20.00 Uhr		Herzsport Trainingsgruppe			TH Musäusstraße
20.00-21.00 Uhr		Power - Gymnastik			TH Musäusstraße
16.00-17.00 Uhr		Selbstverteidigung für Kinder 5-9 Jahre			GH Musäusstraße
17.00-18.00 Uhr		Tanzen n. Pop-u. Musical-Musik von 8-11 Jahre			GH Musäusstraße
18.00-19.00 Uhr		Complete Body Workout			GH Musäusstraße
Freitag	15.00-16.00 Uhr	Kinder	3-4 Jahre	Spiel und Sport	TH Musäusstraße
	16.00-17.00 Uhr	Eltern/Kind	ab 1 1/2 Jahre		TH Musäusstraße
	17.00-18.00 Uhr	Kinder	5-6 Jahre	Spiel und Sport	TH Musäusstraße
	18.00-19.00 Uhr	Power - Fitness			TH Musäusstraße
	19.00-20.00 Uhr	Rückenfitness			TH Musäusstraße

Nordic Walking

Mittwoch	9.00-10.00 Uhr	Nordic Walking	Hirschpark / Witthüs Teestube
Dienstag	um 9.00 Uhr	Nordic Walking für Herzranke	Parkplatz FF Sülldorf/Iserbook

GH = Gymnastikhalle TH = Turnhalle

FITNESS-CENTER/ SportLounge

Mo/ Mi/ Fr	15.00-22.00 Uhr	EINGANG: Simrockstr. 62 auf der Sportanlage Dockenhuden
Di u. Do	15.00-21.00 Uhr	Tel. 040 / 870 35 04
Sonnabend	14.00-18.00 Uhr	